



Fachbereich Informationswissenschaften

SS 2022

WA 5b Kleine Historische Hilfswissenschaften

Lehrbeauftragter: Dr. Maik Schmerbauch

Einführung

Unser Seminar findet an 7 Terminen digital in Blockform statt.

Mittwochs von 16-19 Uhr

- ~~30.3.2022~~
- ~~6.4.2022~~
- ~~27.4.2022~~
- ~~18.5.2022~~
- ~~1.6.2022~~
- 15.6.2022
- 6.7.2022

Es findet keine mündliche oder schriftliche Prüfung statt. Ich werde Ihnen immer wieder Aufgaben geben, die wir in der folgenden Sitzung besprechen. Eine Sitzung hat immer ca. 1,5 h Präsenz, danach 1,5 h Selbststudium und Nachbereitung

Seminarplan (unverbindlich)

 ~~30. März: Einführung / Siegelkunde~~

 ~~6. April: Sphragistik (Siegelkunde)~~

 ~~27. April: Heraldik (Wappenkunde)~~

 ~~11. Mai: Genealogie (Abstammung)~~

 ~~1. Juni: Numismatik (Münzkunde) / Oral History~~

 **15. Juni:** Oral History / Digital Humanities

 **6. Juli:** Abschlussaufgabe (asynchron)

Aufgabe aus der letzten Sitzung

Bitte bereiten Sie einmal ein Interview (mit Fragen oder ohne, von ca. 10 Minuten/Erzählen ohne Unterbrechung mit einer Ihnen Bekannten oder auch bislang Unbekannten Person vor).

Interviewen Sie zu einem selbst gewählten historischen Datum, z.B.

- 11. September 2001

- 9. November 1989

Gehen Sie die Antworten dann kritisch durch.

Wer möchte in der 2. Sitzung darüber referieren?

Auswerten eines Interviews

- In den Sozialwissenschaften werden Interviews in intensiver breiter Arbeit hermeneutisch analysiert und interpretiert: Grounded Theory, qualitative Inhaltsanalyse usw.
- Zur Erinnerung: ein Interview ist immer an die Erinnerung eines einzelnen Menschen gebunden, er interpretiert bestimmte Ereignisse aus seiner Erfahrung → ein anderer hätte im Ganzen – nicht im einzelnen – höchstwahrscheinlich different berichtet

Bedeutung der OH für die Archive

- ➔ Archive bewahren historisches Wissen, zu denen auch Interviews über die Vergangenheit gehören
- ➔ Zeitzeugeninterviews generieren neue historische Momente die das Wissen erweitern, die v.a. auch in der gegenwärtigen Öffentlichkeitsarbeit bedeutungsvoll sind (vgl. Prof. Friends Lehrgebiet)
- ➔ Archive nutzen Interviews gegenwärtig als Zusatz zur Aufarbeitung z.B. von Missbrauchsfällen (Opfer werden gefragt), Provenienzforschung, Skandale im regionalen Raum
- ➔ (Digitale) Archivierung der Oral History, z.B. auf eigenen Online-Plattformen

Auswerten eines Interviews

Als Orientierung könnten folgende Fragen dienen:

- *Was für historische Fakten werden genannt ? (sind diese richtig?)*
- *In was für Beziehungen steht die interviewte Person ?*
- *Sind emotionale Aussagen erkennbar ?*
- *Werden „traumatische“ Ereignisse geschildert ?*
- *Gibt es Opfer-Täter Schuldzuweisungen ?*
- *Werden geschlechterspezifische Erfahrungen sichtbar ?*
- *Was sind alltagsspezifische Elemente ?*
- *Was für Verbformen nutzt die Person (spekulativ, wissen, vom Hören Sagen) ?*

Kategorien der Auswertung

1. Erschließung: Ordnung nach **Inhalten** – was wird (nicht) gesagt ?

- Werden *historische Ereignisse/Tatsachen (nicht) geschildert*
- *Alltägliche Bedingungen-Umstände des Lebens: soziale Situation (Arbeit, Gesundheit, Schule), Legenden wichtig (Wissen zu bestimmter Zeit)*
- **Daraus Ergebnis ziehen: Was steht für ein Inhalt im Zentrum ?**

2. Beziehungsanalyse

- *Stehen **Beziehungen** im Mittelpunkt des Interviews ?*
- *Wird von Konfliktsituationen, Streit, Opferrolle usw. berichtet ?*
- *Stellung im persönlichen Umfeld (Ehe, Familie) - Netzwerke*
- *Stellung der Person im sozialen Umfeld (Einzelgänger, Vereine, Jobs,.....)*
- **Daraus Ergebnis ziehen: Wie stellt sich die Beziehung dar ?**

3. Emotionsanalyse

- *Erinnerte sich der Interviewende an Emotionen zu der befragten Zeit ? (hatte er mit Angst, Freude, Besorgnis, Trauer... zu tun)*
- *Gibt es ein Trauma, dass den Betroffenen nicht los lässt ?*
- ***Daraus Ergebnis ziehen: Sind diese Erfahrungen emotionell (und bis heute)?***

4. Materielle Ebene

- *Sind ideelle oder materielle Werte wichtig. Welche ?*

Einführung:

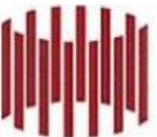
Die Digital Humanities

- Der Begriff der DH bedeutet schlicht „Digitale Geisteswissenschaften“. Je von geisteswissenschaftlichem Fach zu Fach kommt es zu unterschiedlichen Methoden der Anwendung bei Digitalisierungsstrategien. Es gibt sehr viel an Literatur zu den Digital Humanities. Sie sind ein eigenständiges Gebiet, das äußerst umfangreich und innovativ ist. Es gibt auch bereits eigene Studiengänge. Wir können nur einen ganz kurzen Blick darauf werfen.

Tools der Digital Humanities

Bitte lesen Sie den Text, den ich auf Moodle eingestellt habe. Wie sind die Digital Humanities entstanden, und was kann man mit den Methoden der Digital Humanities eigentlich alles machen ?

Nehmen Sie sich dafür 20 Minuten Zeit.



Beschreibung von Lüneburg, Ratsbücherei, Theol. 2° 46

Fischer, Irmgard: Handschriften der Ratsbücherei Lüneburg: 2. Die theologischen Handschriften: 1. Folioreihe. - Wiesbaden: Harrassowitz, 1972. S. 87-88

Handschriftentitel: Encyclopaedia theologica

Entstehungsort: Franziskanerkloster Lüneburg

Entstehungszeit: 15. Jh. ¹

Frühere Signatur: G 2

Katalognummer: Manuscripta Mediaevalia Objektnummer, 90122318,T

Beschreibstoff:

- Pap.
- Wasserzeichen: **PICCARD** Ochsenkopfwasserzeichen Abt. XI 109 (1416) und **PICCARD** Ochsenkopfwasserzeichen Abt. XII 381 (1416-18); ähnlich **BRIQUET** 3978 (Glocke); außerdem 2 weitere Ochsenköpfe.

Umfang: 252 Bl.

Format: 31 × 22 cm

Lagenstruktur: VII (14). 19·VI (242). V (252).

Zustand:

- Unbeschrieben: Bl. 1v Iv, 235v 234v, 236v-238v 235v-237v, 239v 238v, 240v-241v 239v-240v, 242v-243v 241v-242v, 244v-246r 243v-244r, 247r 246r, 248r-v 247r-v, 249v 248v, 250v-251r 249v-250r, 252r 251r.
- Blätter mit Japanpapier ausgebessert.

Seiteneinrichtung: Schriftraum 22,5-24 × 14,5-15 cm , zweispaltig, 35-48 Zeilen.

Schrift:

Bastarda currens von verschiedenen Händen.

Auszeichnungsschriften / Buchschmuck: Bis Bl. 94 rote Lombarden, Paragraphenzeichen, rubriziert; danach Platz für den Anfangsbuchstaben ausgespart.

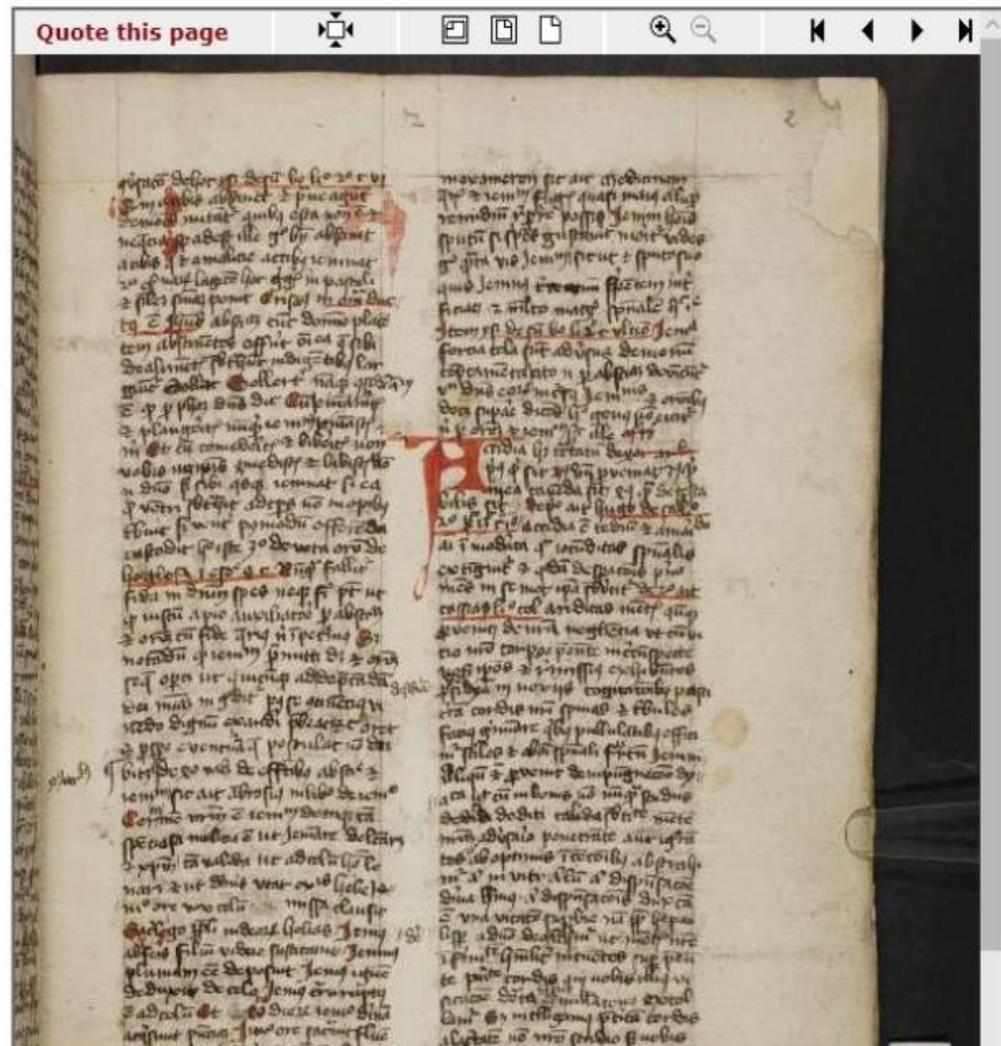
Einband: Blattweiser (braune Lederstreifen). Einband 1967 wegen Wasserschaden restauriert, dabei altes rotes Deckelleder wiederverwendet, ebenso vorn und hinten je 5 Buckel, Eckenbeschläge und eine Schließe. Altes stark abgenutztes Titelschild auf dem **Vorderdeckel** wiederaufgeklebt: *Tabula artificialis ex originalibus doctorum secundum ordinem alphabeti[cum]*. Darunter Signaturschild: braunes G 2.

Inhalt:

- Bl. 1r Ir Schreibernotiz: *Precibus et meritis ... benedicat nos filius dei patris.*
- **Bl. 2ra-235ra 1ra-234ra** ENCYCLOPAEDIA THEOLOGICA. Prolog. *Noveritis, pater predilecte, post studium postillarum ferme super totum canonem magni doctoris magistri Nicolai de Lira ego pauper exul in insula intra Wizzilam ((Weichsel)), Ossam ((Ossa)) et Trewanciam ((Drewenz)) exulans corpus et animam ad quandam improbum laborem, vtinam deo gratum, aptavi de originalibus doctorum formans de tabula fratris Johannis Erfordensis aliam tabulam artificialem de originalibus doctorum maiorum distinctam in vocabulis per articulos et per puncta ...*
Absolutio habebit tractatum de quatuor articulis, nam primo videndum quis debeat absolvi, 2° quis possit absolvi, 3° quid sit actendum ab vtroque tam absolventi quam absoluto, 4° quis sit effectus absolucionis ... — Bl. 234rb 233rb: [V]otum habet tractatum de quatuor articulis, nam primo videndum quid sit, 2° quod votum augeat meritum ... (:) vt reddas, et hec dicta de voto sufficiant etc.

Literatur

- Zu dieser Neubearbeitung der Tabula originalium des Johannes von Erfurt durch einen unbekanntenen Minoriten vgl. Ludger Meier, Die Barfüßerschule zu Erfurt, 1958 S. 42 Anm. 9.
- **Bl. 236ra-251vb 235ra-250vb** (dazwischen überwiegend leere Blätter, s. o.): Auctoritates. Unvollständige Sammlung besonders aus den Schriften der Kirchenväter und Bibelzitate. *Abstinencia. Gregorius 30° moralium super illo verbo Job, clamorem exactoris [non] audit etc. Nonnulli hoc loco per*



Ein Beispiel von vielen: der DARIAH Geo-Browser

<https://geobrowser.de.dariah.eu>

Er wurde von mehreren archivischen und bibliothekarischen Institutionen entwickelt als Open Source, um historische Bewegungsdaten historisch zu visualisieren und besser zu rekonstruieren. Er ist für verschiedenste historische Fragestellungen nutzbar. Zum Beispiel kann man mit ihm historische und komplexe Bewegungen von Personen und Sachen viel besser visualisieren. Auf der Website befinden sich schon einige Beispieldateien z.B. von Schriftstellern wie Johann Wolfgang von Goethe oder William Shakespeare. Verschiedene Daten wurden aus ihren Lebensläufen erfasst, wo sie sich aufhielten und wo Erstaufführungen ihrer Werke waren. Zunächst musste dafür eine Excel-Tabelle (z.B. im CSV Format) mit den Daten erstellt werden, die geographisch lesbar sind. Diese Tabelle wurde in den Browser geladen. Sie können den Browser jederzeit selbst nutzen: für ganz verschiedene Untersuchungen mit geographischen Bezug können Sie Ihre Daten aufbereiten und anschließend in den Browser laden.

Bitte schauen Sie sich den Browser jetzt einmal 5 Minuten an und testen Sie diesen etwas aus.

DARIAH-DE Geo-Browser

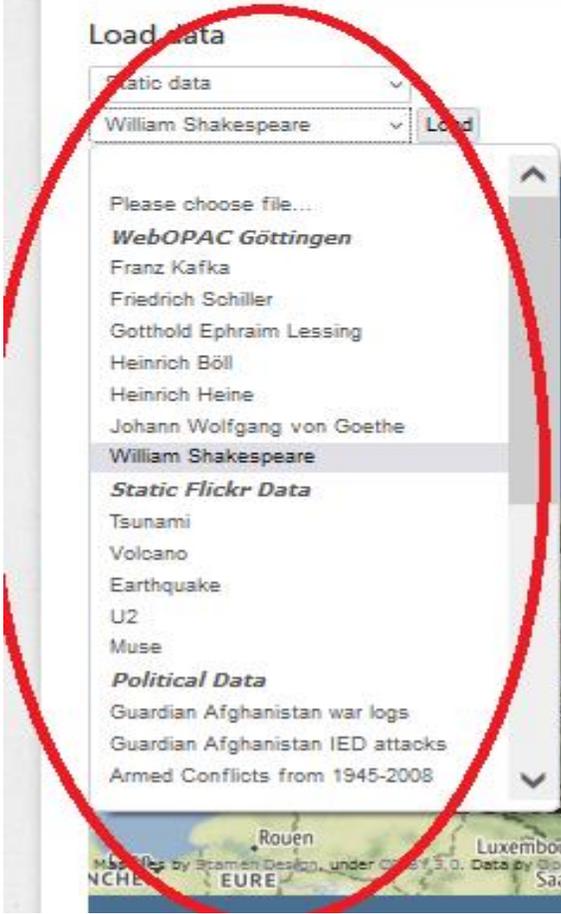
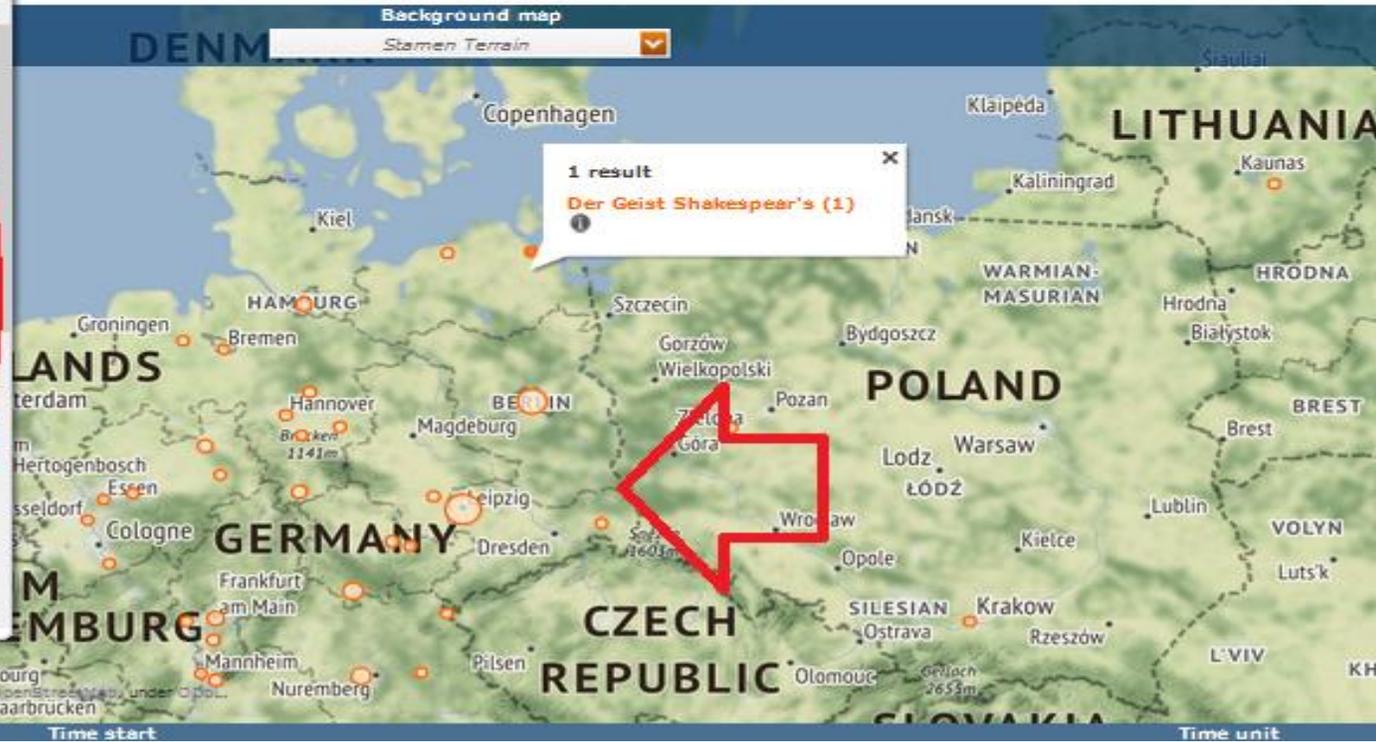
Load data

Static data
William Shakespeare

- Please choose file...
- WebOPAC Göttingen**
- Franz Kafka
- Friedrich Schiller
- Gotthold Ephraim Lessing
- Heinrich Böll
- Heinrich Heine
- Johann Wolfgang von Goethe
- William Shakespeare**
- Static Flickr Data**
- Tsunami
- Volcano
- Earthquake
- U2
- Muse
- Political Data**
- Guardian Afghanistan war logs
- Guardian Afghanistan IED attacks
- Armed Conflicts from 1945-2008

Load overlay

KML file URL





Load data

Static data [v]
Please choose file... [v] Load

Load overlay

KML file URL [v]
[v] Load KML

Dataset information
(No data loaded)



Für Archive können die Methoden der Digital Humanities wichtig sein, z.B. als:

- ***Nutzen von Transkriptionstools zur Erschließung schlecht lesbarer Schrift***
- ***Visualisierte Darstellungen für Öffentlichkeitsarbeit zu ausgewählten Themen (z.B. zum Tag der Archive)***
- ***Herausbringen von Editionen als eigene Publikationen zu berühmten Persönlichkeiten der Region, z.B. Tagebücher von Ratsmitgliedern***
- ***Nachvollziehen bestimmter historischer Prozesse und Bewegungen in der Region aus den Akten für die historische Forschung***

Unsere historischen Grundwissenschaften...

Siegelkunde

Wappenkunde

Genealogie

Münzkunde

Digital Humanities

Oral History

**Danke für Ihre Aufmerksamkeit
und Mitarbeit.**

**Die letzte Sitzung am 6.7.2022 erfolgt asynchron.
Ich werde Ihnen eine abschließende Aufgabe
einstellen.**